

Blanco Drive Eraser Version 6.5.2 and Drive Eraser Configuration Tool 2.4.1 wurden veröffentlicht!

Drive Eraser 6.5.2 / Drive Eraser Configuration Tool 2.4.1 - Versionshinweise

Verbesserungen:

ALBUS-5826, ALBUST-436 - Die Netzwerkverbindung ist vollständig deaktivierbar. Die Netzwerkverbindung (LAN, WLAN, SSH) kann über die BDE-Benutzeroberfläche und das BDECT ein- und ausgeschaltet werden. Einhaltung der BSI-Zertifizierung. Konfigurierbar über BDECT 2.4.1 oder höher.

ALBUS-4625 - Verbesserungen beim Starten von PXE. BDE kann jetzt auf UEFI Computern, einschließlich Apple-Maschinen, über das Netzwerk gebootet werden. Fordern Sie vom Blanco-Support die Anweisungen zur Konfiguration Ihres PXE Servers an

ALBUS-5742 - Verbesserter Batterietest. Der Batterietest wurde verbessert, um erfolgreicher zu sein, auch wenn die erkannte Batteriespannung unter der vom Hersteller angegebenen Spannung liegt. Darüber hinaus wird auch die Anzahl der Batterieladezyklen gemeldet. Der Batterietest schlägt fehl, wenn die aktuelle Spannung unter der Entladeschutzspannung liegt, was ~ 75% der minimalen Entwurfsspannung entspricht.

ALBUS-5864 - Deaktivieren Sie das Überschreiben auf ATA-Festplatten. Der Befehl Sanitize Overwrite wird jetzt auf ATA-Festplatten unterstützt. Dieser Befehl bewirkt das Löschen der Löschepegel gemäß NIST.

ALBUS-5696, ALBUST-446 - Konfigurierbare Schwelle für Lesefehler, um das Löschen fehl zuschlagen. Es gibt einen neuen Schwellenwert für die Anzahl der Lesefehler. Wenn die Anzahl der Lesefehler den Schwellenwert erreicht, schlägt die Überprüfung dort fehl. Dadurch kann die Löschung schneller fehlschlagen. Der Standardwert für diesen Schwellenwert beträgt 5 Fehler. Der Standardwert für den Schwellenwert für die Anzahl der Schreibfehler wurde auf 5 gesenkt. Erfordert BDECT 2.4.1 oder höher.

ALBUST-444 - Konfigurierbarkeit für den Report Standard / Erweitert Modus. Der Report Standard / Erweitert Modus kann über BDECT vorkonfiguriert werden. Es gibt auch eine Option zum Sperren des Modus. Benötigt BDECT 2.4.1 oder höher.

Fehlerbehebungen:

ALBUS-5852 - Der Batterietest schlug gelegentlich fehl, selbst wenn die Kapazität über dem Schwellenwert lag. Aufgrund einer erkannten Spannung niedriger als die erwartete Spannung. Festgelegt über ALBUS-5742.

ALBUS-5252 - Die Überprüfung war bei Überprüfungsfehlern nicht immer konsistent (identische Tests, aber unterschiedliche Anzahl an Fehlern). Festgelegt über ALBUS-5696.

ALBUS-5860 - Einige Lokalisierungen funktionierten bei PDF-Berichten nicht.

ALBUS-5820 - Einige Tasten funktionierten im Tastaturtest nicht, wenn das Tastaturlayout auf Japanisch eingestellt war. Die fraglichen Zeichen waren "=", "@", und ":".

ALBUS-5697 - Die Ethernet-Verbindung der Dockingstation des Dell Latitude 5285-Tablets funktionierte nicht.

ALBUS-5859, ALBUST-434 - Korrektur einiger fehlender Übersetzungen in BDE 6.5.1 und BDECT 2.4.0.

ALBUS-5880 - Verbesserung der Fehlermeldung im Bericht für den Fall, dass der Schreibfehler den konfigurierten Schwellenwert erreicht hat. Die neue Nachricht enthält den Schwellenwert, die Anzahl der Schreibfehler und die Gesamtmenge der geschriebenen Sektoren. Durch die Angabe der Gesamtmenge der geschriebenen Sektoren kann der Benutzer wissen, wie viel Prozent des Laufwerks das Überschreiben nicht besteht. Unterscheiden eines Laufwerks, das aufgrund einiger Schreibfehler von einem fehlgeschlagenen Laufwerk ausfällt, weil es überhaupt nicht geschrieben werden kann.

ALBUS-5926 - Der Lesetest des optischen Laufwerks ist sofort fehlgeschlagen. Nur bei der Version 6.5.1 aufgetreten.

ALBUST-433 - BDECT erlaubte keine Benutzernamen mit mehr als 5 Zeichen (BMC-Einstellungen). BMC erlaubt Benutzernamen zwischen 3 und 64 Zeichen. Verfügbar in BDECT 2.4.1 oder höher.

ALBUST-441 - Beim Import / Export der Konfiguration von einem Bild in ein anderes wurde die Einstellung für den Speichertest nicht exportiert. Verfügbar in BDECT 2.4.1 oder höher.

ALBUST-443 - Während des Konfigurationsimports / -exports von einem Image in ein anderes wurde das neu konfigurierte Image gelegentlich unter dem Namen "create" gespeichert. Verfügbar in BDECT 2.4.1 oder höher.

Bekannte Fehler & Empfehlungen

ALBUS-5853, ALBUS-5854 - Es gibt einige Probleme bei der Unterstützung einiger Netzwerkkarten (hauptsächlich PCI Express-Gigabit-Ethernet-Controller von Realtek Semiconductor). Das Gerät kann keine IP-Adresse erhalten. Das Update erfordert ein Upgrade des Kernels. In der Zwischenzeit gibt es eine Problemumgehung: Starten Sie den Computer mit z. die Boot-Option "Show startup messages" oder "Safe Resolution" und lassen Sie den FLR-Vorgang nach dem Drücken der Taste "Löschen" ausführen.

ALBUS-5946 - Während des Testens von ALBUS-5864 (Unterstützung für Sanitize Overwrite auf ATA-Festplatten) haben wir festgestellt, dass dieser Befehl einige Zeit in Anspruch nehmen kann (abhängig von der Größe des Laufwerks von einigen Stunden bis zu mehreren Tagen). Wenn Sie die Version 6.5.2 und den Standard „NIST 800-88 Purge“ auf einer ATA-Festplatte verwenden, die den Befehl Sanitize Overwrite unterstützt und die Löschung überraschend lange dauert, müssen Sie sicherstellen, dass Sie die Maschine so lange eingeschaltet bleibt, bis der Befehl ausgeführt wurde, um ein "Bricken" des Laufwerks zu verhindern. Wir untersuchen Möglichkeiten die Löschdauer im Rahmen der nächsten Version zu reduzieren